

Nichteisen- Metalle



JA

- Aluminium, auch größere Teile (Alu-Leiter, Wäschespinne etc.)
- Profile, Formteile aus Alu
- Kupfer und Legierungen, Bleche, Rohre, Fittings, Formstücke, Kühler (Auto-), Wärmetauscher, Haushaltskupfer
- Blei (-Rohre, Gewichte etc.)
- Zinn und Zinkprodukte
- Edelstahl (NiRO, V2A Stahl)
- Kochgeschirr, Edelstahlspüle
- Haushaltsedelstahl, Möbelbeschläge, Profile etc.

NEIN

- Verpackungen (Dosen)
⇒ ZU METALLVERPACKUNGEN
- Magnetische Metalle z.B. Chromstahl
- Erdkabel mit Aluminiumkern
⇒ ZU ALTEISEN
- Armaturen, Messingprodukte
⇒ ZU ARMATUREN & MESSING

! Mit einem Magnet kann zwischen Eisen und Nichteisen-Metallen unterschieden werden. Halten Sie zum Test immer einen Magneten bereit.

Nichteisen-Metalle

Artikelnummer: 3210

Schlüsselnummer: 35315

Produktinformation:

Die wichtigsten Arten:

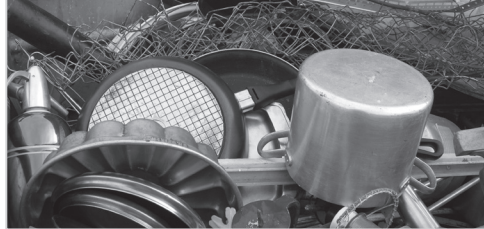
Aluminium: Weiches, silbergraues Leichtmetall (Dichte $2,7 \text{ kg/dm}^3$). Eigenschaften: Guter elektrischer

Leiter, Korrosionsbeständigkeit. Verwendung: Haushalt (Wäschespinnen, Leitern) u.v.m.

Kupfer: Rötlich-braunes Schwermetall (Dichte $8,9 \text{ kg/dm}^3$). Eigenschaften: Farbe, Guter Strom- und Wärmeleiter, Korrosionsbeständigkeit. Verwendung: Münzen, Kessel, Rohre u.v.m.

Blei: Graues Schwermetall (hohen Dichte $11,3 \text{ kg/dm}^3$). Eigenschaften: Einfach in Herstellung/ Verarbeitung, Korrosionsbeständigkeit. Verwendung: Rohre, Tauch- & Ausgleichsgewichte, u.v.m.

Edelstahl (V2A, NiRO): Bezeichnung für legierte und unlegierte Stähle. Eigenschaften: Besonderer Reinheitsgrad, hohe Strom- und Wärmeleiter, metallischer Glanz. Verwendung: Haushalt (Töpfe, Pfannen, Spülen) u.v.m.



Sammelgebilde:



1 m³ Metallbehälter
(A-Behälter)

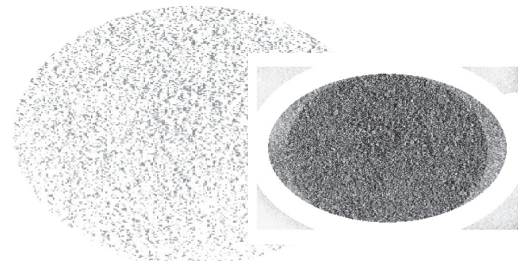
Sperriges Material in den Behälter schichten, eventuell zerlegen oder zusammenbinden.

Verwertungskreislauf:

Die Verwertung von Nichteisen-Metallen hat eine lange Tradition und leistet einen wichtigen Beitrag zur **Ressourcenschonung** und **Energieeinsparung** (90% gegenüber Primärproduktion).

Die Sortierung der Nichteisenmetalle erfolgt im sogenannten Schwimm-Sink-Verfahren, bei dem Flüssigkeiten mit unterschiedlichem spezifischen Gewicht genutzt werden, um neben Aluminium auch Kupfer, Blei, Zink und Nickel zu separieren.

Verwertungsgrafik siehe "Armaturen & Messing"



Verwertungsprodukte: Granulate aus Buntmetallen (Kupfer, Aluminium, Blei, Zink, etc.)

Verwertungspartner: Aufbereitung: Diverse Metallaufbereiter;
Verwertung: Diverse Buntmetallhütten;